



BEGIB DICH AUF EINE REISE!

Sauberes Wasser, hochwertige Bildung, menschenwürdige Arbeit – alles Dinge, die uns selbstverständlich erscheinen. Aber ist das wirklich so? In vielen Ländern der Welt sind Aspekte wie Geschlechtergleichstellung, Frieden und Gerechtigkeit oder auch Gesundheit und Wohlergehen alles andere als gewiss. Auch in Deutschland gibt es Ungleichheiten, die es zu ändern gilt.

Begib dich als UN-Deligierte:r auf eine spannende Reise! Und entscheide selbst gegen welchen Missstand du dich einsetzen möchtest!

Eine Ausstellung der Kinderrechtsorganisation
Plan International Deutschland e.V.
Tel.: 0 40 / 60 77 16 - 0, info@plan.de
www.plan.de/mission2030

BESUCHERINFORMATION

MUSEUM
MENSCH
UND NATUR



SNSB
Staatliche
Naturwissenschaftliche
Sammlungen Bayerns

Schloss Nymphenburg
80638 München
Tel.: 0 89 / 17 95 89 - 0
museum@musmn.de
mmn-muenchen.de

Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag: 9–17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10–18 Uhr

Am 24., 25. und 31. Dezember sowie am 1. Januar ist das Museum geschlossen. An allen anderen Feiertagen freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Eintrittspreise Erwachsene 3,50 €
Ermäßigt 2,50 €
Sonntagseintritt 1 €

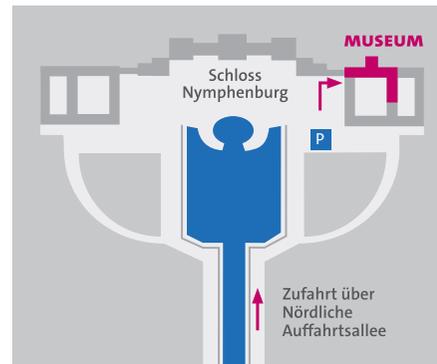
Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schulklassen in Begleitung von Lehrkräften sowie Mitglieder des Vereins der Freunde und Förderer

Bitte informieren Sie sich über
aktuelle Besucherhinweise unter
mmn-muenchen.de | [Besucherinfos](#).

Anfahrt

Trambahn 17
Bus 51 und 151

Parkplatz am
Schlossrondell

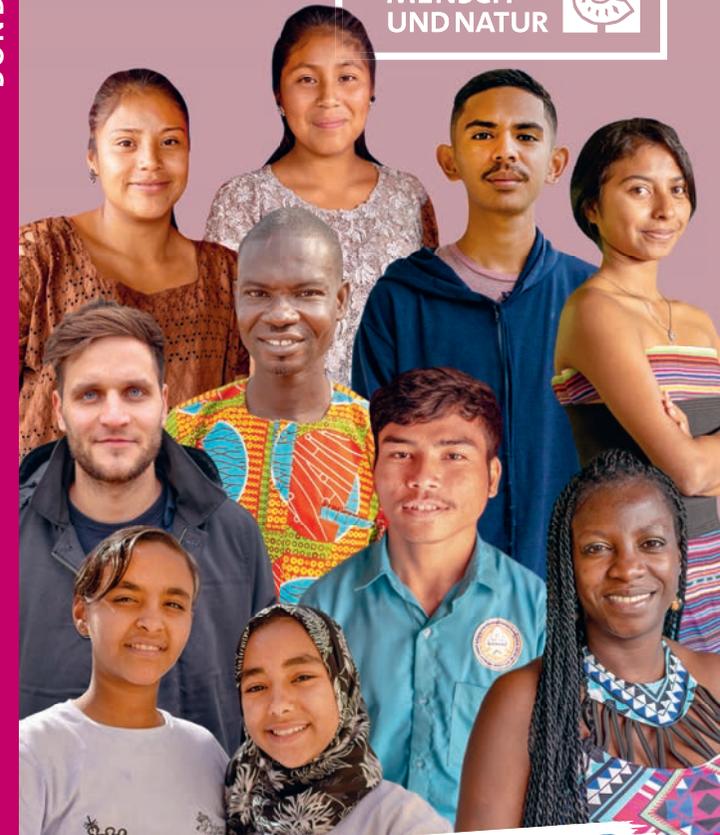


Mit freundlicher Unterstützung durch den Verein der Freunde und Förderer des Museums Mensch und Natur e.V.

SONDERAUSSTELLUNG

28. OKT 22 -
26. FEB 23

MUSEUM
MENSCH
UND NATUR



MISSION 2030

Globale Ziele erleben

Eine Ausstellung von



WAS SIND DIE SDGS?

Die Vereinten Nationen haben 2015 siebzehn Ziele zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands sowie zum Schutz unseres Planeten definiert: die sogenannten SDGs (Sustainable Development Goals). Seit 2016 arbeiten alle Länder daran, diese gemeinsame Vision umzusetzen.

„Ich wünsche mir, dass in unserer Gesellschaft alle Mädchen ... ihre Rechte verstehen ... damit wir als Mädchen ein sicheres Leben haben können.“
Amira und Soaad, Ägypten



„Ich möchte euch dazu einladen, mehr über Ungleichheiten und wie wir sie reduzieren können zu erfahren.“
Jonas, Deutschland



„Ich arbeite schon vier Jahre für SDG 6 ... Das Leben in dieser Gemeinde ist jetzt besser.“
Joshua, Ghana



„Seit 2008 arbeite ich in verschiedenen Friedensprojekten in meiner Gemeinde. Diese Projekte helfen uns sehr ...“
Ana Delia, Kolumbien

„Die App ist sehr wertvoll. Sie reden da offen über Sexualität ... Hier bekommen wir gute Antworten.“
Cristina und Lidonio, Timor-Leste

„Wir sind sehr froh, dass wir zur Schule gehen können, so haben wir bessere Zukunftsaussichten.“
Oneydi und Heidi, Guatemala

Auf einer virtuellen Reise durch Kambodscha, Guatemala, Kolumbien, Ägypten und Ghana sowie Deutschland lernt das Publikum unsere Protagonist:innen kennen, die aus ihrem Leben und von ihren alltäglichen Herausforderungen und Problemen erzählen. Mit Mut und Kreativität entwickeln diese jungen Menschen Lösungen, die ihr Leben und das ihrer Mitmenschen verbessern. Sie gestalten aktiv ihre Zukunft und tragen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele bei.

WAS KANN ICH TUN?

Jede:r von uns kann sich für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft einsetzen. Denn das Erreichen der SDGs ist eine globale Anstrengung, die das Engagement jedes und jeder Einzelnen von uns erfordert.



Mit einer Führung oder Führung plus können Sie den Besuch der Ausstellung mit Ihrer Schulklasse vertiefen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:
mmn-muenchen.de | Führungen und Programme

MISSION 2030

Die vom Kinderhilfswerk Plan International Deutschland konzipierte Ausstellung zeigt vielfältige Projekte von jungen Erwachsenen und Jugendlichen, die sich weltweit für das Erreichen der SDGs einsetzen. Die Besucher:innen schlüpfen dabei in die Rolle von UN-Delegierten. Sie diskutieren, probieren aus und bestimmen, welche Entwicklungen für bestimmte Regionen die besten sein könnten.